

PRODUKTDATENBLATT



Sack à 25 kg
Silo

Produktvorteile

- Gips- Kalk Grundputz
- Gute Verarbeitbarkeit
- Grundputz für alle Deckputzen und Tapeten

weber ip 23

Gips-Kalk-Grundputz

Anwendungsbereich

Dient zur Herstellung von Grundbeschichtungen auf Wänden und Decken. Auf allen gängigen Mauerwerkarten im Innenbereich. Geeignet für manuelle und maschinelle Verarbeitung mit allen gängigen Putzmaschinen wie EMP.

Wissenswertes vor Applikation

- Nicht für gewerbliche oder private Feuchträume geeignet.
- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Verbrauch/Ergiebigkeit

Pro 10 mm Schichtdicke:	ca. 11,1 kg/m ²
1 t Trockenmörtel:	ca. 900 l

Untergrundvorbereitung

Der Putzgrund muss trocken sowie frei von Staub und Schmutz sein. Filmbildende Trennmittel müssen entfernt werden (Benetzungsprobe). Stossfugen von Bauelementen sind zweckentsprechend zu armieren oder auszubilden. Beton und glatte oder schwach saugende Untergründe mit den Haftbrücken weber haft 260 oder weber combi haft vorbehandeln.

Verarbeitung

Weber ip 23 Gips-Kalk-Maschinenputz eignet sich zur Verarbeitung mit allen gängigen Mischpumpen. Grundputzausführung: Auftragen, plan verziehen und nach dem Ansteifen scharf nachziehen. Glattputzausführung: Grundputzausführung mit Gips-Putzglätte weber ip 400s abglätten. Nach der üblichen Austrocknungszeit mit Anstrichen, Tapeten oder Deckputzen weiter beschichten.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

- Auf die Putzschicht darf während der Abbindezeit kein Frost einwirken.
- Während der Abbindephase muss im Innenbereich regelmässig eine gute Querlüftung der Räume vorgenommen werden. Die Überschreitung der relativen Luftfeuchtigkeit bei 20 °C von maximale 70 % ist für längere Zeit nicht zulässig.
- Während der Innenapplikationen und Abbindephase ist Luftdurchzug zu vermeiden.
- Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden.

- Für die Innenapplikation mit Ausnahme von Feuchträumen.

Lagerungsvorschriften

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt in Originalgebinden lagern

Min. Lagerstabilität

6 months

Besondere Hinweise

- Feuchtigkeitsgehalt des Betons: max. 3 Massenprozent.

Technische Daten

CE-Klassifizierung	SN EN 998-1/EN SN 13279-1 B6
Baustoffklasse	A1
Zusammensetzung	Gips, Weisskalkhydrat, fraktionierte Sande, div. Zusätze
Verarbeitung	Manuelle Applikation Maschinelle Applikation
Untergründe	Backstein Beton
ph-Wert	> 12.0
Korngrösse maximal	0.8 mm

Technische Daten

Anwendbarkeit	Innen
Wasserbedarf	ca. 0,32 l/kg, bzw. 8,0 l /Sack à 25 kg
Verarbeitungstemperatur minimal (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Verarbeitungstemperatur max. (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Mindestschichtdicke	> 10 mm

Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5°C und über +30°C nicht erfolgen. Während und nach allen Applikationen müssen die Produkte vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden. Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden. Dieses Merkblatt stellt allgemeine Richtlinien dar und dient lediglich als Beratungsgrundlage. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität der gelieferten Ware. Es gelten die Normen der SIA V 242/1 «Verputz und Trockenbauarbeiten», der Merkblätter des SMGV (Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterverband) und die allgemeine Regel der Baukunde.

T: +41 44 947 88 55, E-Mail: technik@weber-marmoran.ch, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH

i